

herbst 2012

vorarlberg
akademie

programm für engagierte



Vorarlberg
unser Land

freiwilliges engagement
frauen und gleichstellung
kinder . jugend . familie
sport
zuwanderung . integration

Inhalt

freiwilliges engagement kompetent engagiert	6
frauen gleichstellung in der gesellschaft	20
kinder . jugend . familie miteinander der generationen	32
sport vorarlberg bewegt	48
zuwanderung . integration gemeinsam die zukunft gestalten	58

Vorarlberg unterstützt seine freiwillig Engagierten



Die vielen freiwillig tätigen Menschen in Vorarlberg spielen eine entscheidende Rolle, wenn es darum geht, unser Land und unsere Gesellschaft für die Herausforderungen der Zukunft nachhaltig zu rüsten und fit zu machen. Ihr Einsatz, ob im Sozial- oder Gesundheitswesen, im Sport- und Freizeitbereich, bei Kulturinitiativen, im Natur- und Umweltschutz, bei verschiedenen Unterstützungstätigkeiten im Alltag oder bei der Nachbarschaftshilfe, ist es, der das Land so lebenswert macht und für die weitere Entwicklung zukunftsfähige Perspektiven und Chancen eröffnet.

Den in nahezu allen Bereichen des täglichen Lebens Engagierten gebührt dafür nicht nur Dank sowie unsere tiefe Anerkennung und Wertschätzung. Ebenso wichtig ist die tatkräftige Unterstützung. Das Land steht seinen freiwillig Engagierten seit vielen Jahren mit großem Einsatz konsequent zur Seite, um das unverzichtbare Wirken für ein gutes Zusammenleben weiter wirksam zu bestärken. Die Angebote sind vielfältig und sollen bestmögliche Rahmenbedingungen gewährleisten.

Seit dem Jahr 2007 setzt das Land mit der Vorarlberg Akademie neue Maßstäbe in Sachen freiwilliges Engagement. Das neue Herbstprogramm 2012 bietet wieder eine beachtliche Fülle von attraktiven Angeboten. Bewährtes ist beibehalten bzw. weiterentwickelt worden, Neues wurde integriert. Für Interessierte stehen interessante Einstiegs- und Schnupperkurse ebenso bereit wie Vernetzungsveranstaltungen und komplette Ausbildungslehrgänge, die mit Zertifikaten abgeschlossen werden können.

Ich bin überzeugt, dass die neuen Angebote auch diesmal rege in Anspruch genommen werden. Allen Absolventinnen und Absolventen wünsche ich viel Erfolg und alles Gute.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Markus Wallner'. The signature is fluid and cursive, written over a white background.

Mag. Markus Wallner
Landeshauptmann

freiwilliges engagement

6

	Einstieg	
EDV-Training für freiwillig Tätige – WiedereinsteigerInnen	7	
Protokoll führen wie ein Profi!	8	
Öffentlichkeitsarbeit I: Erfolgreiche PR-Arbeit für freiwillige Tätigkeiten	9	
Fit im Gespräch –Rhetorik und Kommunikation	10	
Sitzungen effektiv und erfolgreich leiten	11	
Schreibwerkstatt für freiwillig Engagierte	12	
Steuern und Recht im Vereinsleben	13	
Freiwillig Engagierte aktiv 50+ erobern die Computerwelt	14	
	Vertiefung	
Sitzungen effektiv und erfolgreich gestalten – Aufbaukurs	15	
EDV-Training für freiwillig Engagierte III	16	
Dynamic Facilitation – Gruppen effektiver moderieren	17	
	Vernetzung	
Landesnetzwerk „freiwillig engagiert“	18	
Unterstützung vor Ort: Inhouse-Seminare	19	

EDV-Training für freiwillig Tätige – WiedereinsteigerInnen

Freiwilliges Engagement | Einstieg

7



Zeit: Di., 9., 16., 23. und 30. Oktober 2012,
jeweils von 18.30–21.00 Uhr

Ort: Götzis, Vorarlberger Wirtschaftspark,
EDV Raum der VHS

Dieser Kurs ist für WiedereinsteigerInnen
in die Computerwelt ausgelegt.

Inhalte:

- > Einführung bzw. Auffrischung in/des
Betriebssystem Windows
- > Dateiverwaltung mit dem Explorer
- > Einführung in die Textverarbeitung mit Word
- > Gestalten und formatieren von Texten
- > Erstellen von Tabelle
- > Einbinden von Grafiken und Objekten
- > Einführung in die Tabellenkalkulation mit Excel
- > Ausgewählte Themen im Bereich Internet

Voraussetzung: Kenntnisse in Windows, Word und Excel erforderlich!

Zielgruppe: EDV-WiedereinsteigerInnen; Freiwillig Engagierte in Initiativen,
Vereinen oder Organisationen

Referent: Joe Wallner, langjähriger EDV Kursleiter an der VHS Götzis
und vielen anderen Firmen in Vorarlberg

Kursbeitrag: € 50,-

Nähere Informationen und Anmeldung:

Volkshochschule Götzis

T 05523-55150-0 | E info@vhs-goetzis.at | www.vhs-goetzis.at

Kurs Nr. E19115

Protokoll führen wie ein Profi!

Freiwilliges Engagement | Einstieg

8



Zeit: Mo., 15. und 22. Oktober 2012, 19.00 – 21.00 Uhr

Ort: Wirtschaftsschulen Bezaú, PC-Raum

Inhalte: Sie lernen, welche Art von Protokollen es gibt, wie man diese so abfasst, dass sie einen optimalen Informationswert haben, welche Voraussetzungen gegeben sein müssen, damit das Protokoll gelingt, wie man sich aufs Protokollieren vorbereitet und wie man es so zeitgerecht abfasst und verteilt, dass

die Besprechungs- und SitzungsteilnehmerInnen etwas davon haben.

Der Kurs findet im PC-Raum statt – wir starten sofort mit praktischer Arbeit!

Kursbeitrag: € 60,-

Referent: Dir. Mag. Wolfgang Türtscher, AHS Lehrer,
Geschäftsführer VHS Bregenz

Nähere Informationen und Anmeldung:

Volkshochschule Bregenz

T 05574-525240 | E direktion@vhs-bregenz.at | www.vhs-bregenz.at

Kurs Nr. 16506

Öffentlichkeitsarbeit 1: Erfolgreiche PR-Arbeit für freiwillige Tätigkeiten

Freiwilliges Engagement | Einstieg

9



Zeit: Mi., 10., 17., 24. und 31. Oktober 2012, jeweils 18.00 – 20.30 Uhr

Ort: Dornbirn, Fachhochschule Vorarlberg, Department Design

Die Öffentlichkeitsarbeit gehört zu den wichtigen Bereichen im freiwilligen Engagement. Selbst wenn man sie nicht macht, ist dies eine Form von Public Relations (PR), Beziehungspflege zur Öffentlichkeit.

Die TeilnehmerInnen sollen einen Einblick in die Arbeitsfelder Öffentlichkeitsarbeit und Journalismus bekommen. Daneben werden die wichtigsten Instrumente der Öffentlichkeitsarbeit und deren Einsatzmöglichkeiten vorgestellt.

Inhalte:

- › Öffentlichkeitsarbeit als geplanter Prozess
- › Konzepte und Instrumente
- › Den Job der JournalistInnen verstehen
- › Presseaussendung
- › Spezielle Übung im Verfassen von Presstexten
- › Pressekonferenz
- › Öffentlichkeitsarbeit in schwierigen Situationen, Krisen
- › Das Pressefoto
- › Umgang mit Mikrofon und Kamera
- › Die Homepage, Blogs und neue Tendenzen in der Öffentlichkeitsarbeit
- › Spezielle Übung im Verfassen von Presstexten

Zielgruppe: Freiwillig Engagierte in Initiativen, Vereinen oder Organisationen

Referent: Prof. (FH) Ulrich Herburger, Dipl.-Päd, MA, unterrichtet an der Fachhochschule Vorarlberg Medienfächer und war langjähriger Journalist beim ORF.

Kursbeitrag: € 70,-

Nähere Informationen und Anmeldung:

Volkshochschule Götzis

T 05523-55150-0 | E info@vhs-goetzis.at | www.vhs-goetzis.at

Kurs Nr. E19120

Fit im Gespräch – Rhetorik und Kommunikation

Freiwilliges Engagement | Einstieg

10

Zeit: Mi, 17. Oktober bis 28. November 2012 (6 Einheiten),
jeweils 18.00 – 20.00 Uhr

Ort: Volkshochschule Bludenz, Zürcherstr. 48

Inhalte:

Positive Kommunikation ist der Schlüssel zu erfolgreichem Handeln. Nur wer in der Lage ist, seine Ideen, Vorstellungen und Kritikpunkte richtig zu formulieren, wird bei seinem Gegenüber ein offenes Ohr finden. Die Teilnehmenden sollen eigene Kommunikationsformen analysieren und hinterfragen, Gesprächsmuster erkennen und dadurch ein größeres Bewusstsein für die Wichtigkeit der zwischenmenschlichen Kommunikation entwickeln. Basiselemente der Rhetorik fließen ebenfalls in dieses Seminar ein.

Themenschwerpunkte:

- > Grundelemente der Kommunikation
- > verbale und nonverbale Ausdrucksmittel
- > sich „Gehör“ verschaffen
- > Rhetorik des Gesprächs, der Argumentation und der Rede
- > Übungen und Rollenspiele

Zielgruppe: Mit diesem Kurs soll das freiwillige Engagement von aktiven BürgerInnen im Land unterstützt werden.

Referentin: Mag.^a Carina Tschann

Kursbeitrag: € 50,-

Nähere Informationen und Anmeldung:

Volkshochschule Bludenz, Zürcherstr. 48, 6700 Bludenz

T 05552-65205 | E info@vhs-bludenz.at | www.vhs-bludenz.at

Sitzungen effektiv und erfolgreich leiten

Freiwilliges Engagement | Einstieg

11



Zeit: Mi., 7. November 2012, 18.30 – 21.00 Uhr

Ort: Feldkirch, Institut St. Josef

Sitzungen und Besprechungen gehören zum täglichen Brot in Initiativen, Vereinen und Organisationen. Sie dienen der Planung und Koordination von Aktivitäten. In Diskussionen müssen sich Gruppen auf die besten Lösungen aus unterschiedlichen Vorschlägen einigen. Oft muss eine Sitzungsleiterin oder

ein Sitzungsleiter auch zwischen unterschiedlichen Interessen ausgleichen und mit Konflikten umgehen. Eine gute Sitzungs- und Besprechungskultur kann die MitarbeiterInnen motivieren und wesentlich zum Erfolg der Organisation beitragen. Gruppen zu guten Resultaten zu führen will aber gelernt sein. Die SitzungsleiterInnen tragen die Verantwortung für das gute Gelingen. Der Kurs gibt eine Einführung in die Techniken, wie Sitzungen und Verhandlungen effizient geleitet werden können.

Die Teilnehmenden lernen im Kurs erfahrungsbezogene grundlegende Sitzungstechniken, Techniken der Moderation und der Leitung von Gruppen. Sie steigern ihre Selbstsicherheit in der Leitung von Gruppen. In Rollenspielen können sie sich selbst in Sitzungssituationen erleben und erhalten vom Referent und von den Gruppenmitgliedern wichtige Rückmeldungen.

Inhalte:

- > Leitung von Gruppen
- > Moderationstechniken
- > Sitzungsleitung
- > Verhandlungen sicher führen

Zielgruppe: Freiwillig Engagierte in Initiativen, Vereinen oder Organisationen

Referent: Dr. Hans A. Rapp, Leiter des Katholischen Bildungswerkes in Vorarlberg
Arbeitsschwerpunkt in: Bildungsmanagement, Moderation und Sitzungsmanagement, Präsentation und Vortragstechnik, Kommunikation, Konflikte, Verhandlungstechnik.

Kursbeitrag: € 35,-

Nähere Informationen und Anmeldung:

Volkshochschule Götzis

T 05523-55150-0 | E info@vhs-goetzis.at | www.vhs-goetzis.at

Kurs Nr. E19110

Schreibwerkstatt für freiwillig Engagierte

Freiwilliges Engagement | Einstieg

12



Zeit: Sa., 10. November 2012, 9.00 – 16.30 Uhr

Ort: Götzis, Vorarlberger Wirtschaftspark, VHS

So entwickeln Sie Ihre Schreibkompetenz weiter: Neben dem roten Faden der gerade anstehenden Schreibaufgabe, üben Sie einen bewussten und den eigenen Schreibprozess reflektierenden Umgang mit einigen Regeln. Zum Beispiel muss ein Jahresbericht nicht möglichst bunt ausgeschmückt sein oder per-

sönlich gefärbte Bewertungen enthalten; nachhaltig und authentisch wirken vielmehr Sprachbilder, Stimmungen, Klänge, Düfte, die aus dem Text herausströmen.

Inhalte:

- › Inhalt und Aufbau: Tätigkeitsbericht, Projektbericht, Anträge (Förderung, Sponsoring)
- › Vereinsleben und eigenes Denken mit wenigen Worten sichtbar machen
- › Klar, verständlich und interessant schreiben
- › Kreative Schreibmethoden: Freewriting, Clustering, Brainstorming
- › Stilmittel (Text-Styling): Nach der Rohfassung wird der Text hübsch gemacht

Zielgruppe: Freiwillig Engagierte in Initiativen, Vereinen oder Organisationen

Referentin: DSAⁱⁿ Evelyn Brandt, M.A. ist freiberufliche Journalistin, Autorin, Schreibtrainerin und Schreibberaterin. Sie gründete und leitet seit zehn Jahren eine Frauenschreibwerkstatt sowie das Forum für Literaturschaffende und Literaturinteressierte (2004) und das Literaturhaus Schanett in Vorarlberg (2010). Sie ist Erwachsenenbildnerin mit Schwerpunkt für kreatives und biografisches Schreiben und Textwerkstätten, Schreibcoach und Journalistin.

Kursbeitrag: € 55,-

Anmeldeschluss: Dienstag, 30. Oktober 2012; TeilnehmerInnen senden mit der Anmeldung einen fertigen oder noch in Arbeit befindlichen Text (max. 3 Normseiten) an info@vhs-goetzis.at

Nähere Informationen und Anmeldung:

Volkshochschule Götzis

T 05523-55150-0 | E info@vhs-goetzis.at | www.vhs-goetzis.at

Kurs Nr. E19125

Steuern und Recht im Vereinsleben

Freiwilliges Engagement | Einstieg

13



Zeit: Di., 27. November 2012, 18.30 – 21.00 Uhr

Ort: Kapuzinerkloster, Feldkirch

Nach einem kurzen Einführungsvortrag zu Steuern und Recht teilt sich die Gruppe in zwei Workshops. Das Thema Steuern wird für Kassiere und Interessierte aufgearbeitet. Beim Workshop zum Thema Recht werden die Grundzüge des Vereinsrechts für Obfrauen und -männer bearbeitet.

Gruppe 1:

Grundzüge des Steuerrechts unter besonderer Berücksichtigung der Vereinsrichtlinien.

Immer wieder stehen Vereinsfunktionäre vor steuerrechtlichen Fragen, die ohne Steuerberater im Vorstand zu vielen Unsicherheiten führen. Der Vortrag soll die TeilnehmerInnen in die Materie einführen und anhand von Beispielen die wichtigsten Fragen beantworten.

Inhalt:

Steuergrenzen und Steuererklärungen; Aufzeichnungspflichten; Fallbeispiele und praktische Tipps; Vereinssteuerrecht

Referent: Dr. Peter Bahl, Kanzlei Stemmer Bahl Fend, Steuerberatungsgesellschaft KG, Rankweil, Schruns, diverse Fachvorträge u.a. für die Wirtschaftskammer, Fachhochschule, Vereine; Mitautor des „Vereinshandbuches für Vorarlberg“

Gruppe 2:

Grundzüge des Vereinsrechts unter besonderer Berücksichtigung von haftungsrechtlichen Aspekten.

Wer einen Verein gründen will oder als ehrenamtlicher Vorstand, als Mitarbeiter bzw. als Arbeitnehmer eines Vereins tätig ist, muss sich mit einer Vielzahl rechtlicher Fragen und Probleme auseinandersetzen. Der Vortrag führt in das neue Vereinsrecht ein und vermittelt ein haftungsrechtliches Grundwissen.

Inhalt:

Organe und Haftung (Mitglied, Organ, Verein); Streitigkeiten; Auflösung

Zielgruppe: Freiwillig Engagierte in Initiativen, Vereinen oder Organisationen

Referent: Mag. Johannes Blum, Kanzlei Blum, Hagen & Partner, Rechtsanwälte GmbH, Feldkirch, diverse Vorträge für Vereine

Kursbeitrag: kostenlos!

Nähere Informationen und Anmeldung:

Volkshochschule Götzis

T 05523-55150-0 | E info@vhs-goetzis.at | www.vhs-goetzis.at

Kurs Nr. E19126

Freiwillig Engagierte aktiv 50+ erobern die Computerwelt

Freiwilliges Engagement | Einstieg

14



Einführung in die Computerwelt

Inhalte: Ohne Computer geht fast nichts mehr in der heutigen Vereinsstruktur. Machen Sie sich fit den heutigen Anforderungen gerecht zu werden und erleichtern sie sich die Arbeit / Unterstützung im und für den Verein.

Grundkurs: 22. bis 29. Oktober, Mo, Mi, Fr von 13.00 – 16.00 Uhr

Aufbaukurs: 30./31. Oktober, 13.00 – 16.00 Uhr

Reise- und Veranstaltungsberichte im Word

Inhalte: Sie sind des öfteren auf Reisen und möchten Ihre Erlebnisse festhalten?

Lernen sie: Dokumente erstellen und verwalten, Grafiken einfügen, uvm.

Grundkurs: 5. bis 09. November, Mo, Mi, Fr von 13.00 – 16.00 Uhr

Aufbaukurs: 13./15. November, 13.00 – 16.00 Uhr

Kontakte knüpfen mit Internet und Mail

Inhalte: Sie möchten Teil der virtuellen Welt werden? Lernen Sie: Arbeiten mit Browsern, suchen im Internet, Adressen im Email-Programm verwalten, Emails schreiben und empfangen, uvm.

Grundkurs: 26. bis 30. November, Mo, Mi, Fr von 13.00 – 16.00 Uhr

Aufbaukurs: 04./06. Dezember, 13.00 – 16.00 Uhr

Bildbearbeitung und Präsentation

Inhalte: Sie möchten Ihre digitalen Fotos bearbeiten und eine Präsentation erstellen?

Lernen Sie: Bildbearbeitungsprogramm Picasa, Präsentationen erstellen mit Powerpoint

Grundkurs: 19. bis 23. November, Mo, Mi, Fr von 13.00 – 16.00 Uhr

Aufbaukurs: 27./29. November, 13.00 – 16.00 Uhr

Listen und Buchhaltungsaufgaben im Excel

Inhalte: Sie möchten Ihre Finanzen im Blick behalten und Listen für diverse Anlässe erstellen?

Lernen Sie: Tabelle erstellen, Formeln und Funktionen, uvm.

Grundkurs: 12. bis 16. November, Mo, Mi, Fr von 13.00 – 16.00 Uhr

Aufbaukurs: 20./22. November; 13.00 – 16.00 Uhr

Kursorte: Dornbirn, Hohenems und Nenzing

Zielgruppe: Aktive 50-jährige, die sich im Rahmen ihrer Vereinstätigkeit mit dem Computer vertraut machen möchten.

Kursbeitrag: Grundkurs: € 80,- | Aufbaukurs: € 50,-

Nähere Informationen und Anmeldung:

Verein zur Förderung der über 50-jährigen (VFÜ50):

T 0676-84-6568220 | E info.vfue50@gmail.com | office@lernlabor.at

Sitzungen effektiv und erfolgreich gestalten – Aufbaukurs

Freiwilliges Engagement | Vertiefung

15



Zeit: Mi., 28. November 2012, 18.30 – 21.00 Uhr

Ort: Feldkirch, Institut St. Josef

Der Aufbaukurs richtet sich an die TeilnehmerInnen des Einsteigerkurses. Er bietet die Möglichkeit, Erfahrungen in der Sitzungsleitung zu reflektieren und vermittelt zusätzliche Techniken der Moderation. Anhand von praktischen Beispielen wird in der Gruppe der Moderationszyklus und dessen Tools eingeübt.

Inhalte:

- › Sitzungstechniken (Wiederholung)
- › Moderationszyklus
- › Moderationstechniken

Methode:

- › Austausch über bisherige Erfahrungen
- › Theorieimpulse
- › Gruppenarbeiten
- › Präsentationen

Zielgruppe: Freiwillig Engagierte in Initiativen, Vereinen oder Organisationen

Referent: Hans Rapp ist Erwachsenenbildner und Kommunikationswissenschaftler. Als Leiter einer Erwachsenenbildungsorganisation und Projektleiter bringt er langjährige praktische Erfahrungen in der Leitung von Sitzungen und Projektgruppen mit.

Kursbeitrag: € 35,-

Nähere Informationen und Anmeldung:

Volkshochschule Götzis

T 05523-55150-0 | E info@vhs-goetzis.at | www.vhs-goetzis.at

Kurs Nr. E19III

EDV Training für freiwillig Engagierte Teil 3 – Fortsetzungskurs Frühjahr 2012

Freiwilliges Engagement | Vertiefung

16



Zeit: Di., 2. Oktober sowie Do., 4., 11. und 18.

Oktober 2012, jeweils von 18.30 – 21.00 Uhr

Ort: Götzis, Vorarlberger Wirtschaftspark, EDV
Raum der VHS

Inhalte: Aufbauend auf die EDV-Trainings 1 und 2
werden im „EDV Training für Engagierte Teil 3“
folgende Themenbereiche behandelt:

- > Word Vertiefung (PDF Dateien, Abspeicherung)
- > Excel Vertiefung
- > Facebook

Dabei wird von den Vorkenntnissen der Teilnehmenden ausgegangen.

Voraussetzung: Kenntnisse in Windows, Word und Excel erforderlich!

Software: Die Schulung findet mit der Office 2007 Software statt.

Zielgruppe: Freiwillig Engagierte in Initiativen, Vereinen oder Organisationen

Referent: Joe Wallner, langjähriger EDV Kursleiter an der VHS Götzis und vielen
anderen Firmen in Vorarlberg

Kursbeitrag: € 50,-

Nähere Informationen und Anmeldung:

Volkshochschule Götzis

T 05523/55150-0 | E info@vhs-goetzis.at | www.vhs-goetzis.at

Kurs Nr. E19116

Dynamic Facilitation – Gruppen effektiver moderieren

Freiwilliges Engagement | Vertiefung

17



Zeit:

Teil I: 16. bis 18. Oktober 2012, 9.00–18.00 Uhr

Teil II: 3 Telefonkonferenzen nach Vereinbarung

Teil III: 8. März 2013, 9.00–18.00 Uhr

Ort:

Teil I: Bildungshaus Batschuns; Nächtigungsreservierungen sind bitte selbst vorzunehmen.

Teil III: Schloss Hofen – Veranstaltungszentrum Kapuzinerkloster Bregenz

Inhalte: Dynamic Facilitation hilft Individuen und Organisationen zentrale oder schwierige Themen anzugehen. Dynamic Facilitation ist eine offen moderierte Gruppendiskussion mit acht bis 20 Personen. Die Methode baut auf die Kreativität der TeilnehmerInnen für eine Lösungsfindung auf und distanziert sich von konventionellen, linearen Moderationsstrukturen. DF wird auch im Alltag bei Besprechungen erfolgreich angewandt. Übertragen auf die Aktivierung von MitarbeiterInnen und BürgerInnen wurde „Wisdom Council“ (Weisenrat) entwickelt. In Vorarlberg ist dieses Vorgehen die Grundlage für die so genannten „Bürgerräte“.

Zielgruppe: Führungskräfte aus Profit- und Non-Profit-Unternehmen und Behörden, OrganisationsberaterInnen, ProzessberaterInnen, Fachkräfte aus der Gemeinde- und Gemeinwesenentwicklung sowie geeignete Personen aus Vereinen und Organisationen der Zivilgesellschaft, die Entwicklungsprozesse moderieren wollen. Die Seminarsprache ist Englisch, eine Unterstützung zur Übersetzung von Fachbegriffen ist gegeben.

Referierende:

Jim Rough (USA) ist Psychologe, Organisationsentwickler, Autor und sozialer Innovator. Er entwickelte Dynamic Facilitation und gestaltet dazu Seminare seit 1990.

Jean Rough ist Dynamic Facilitator, Trainerin und Psychotherapeutin. Sie praktiziert Dynamic Facilitation mit Gruppen, Individuen und Familien seit über 20 Jahren.

Manfred Hellrigl ist Leiter des Büros für Zukunftsfragen beim Amt der Vorarlberger Landesregierung, Michael Lederer ist ebenda u.a. zuständig für die Bürgerräte

Nähere Informationen:

www.schlosshofen.at – Suchbegriff: Dynamic Facilitation

Anmeldung: Schloss Hofen – Veranstaltungszentrum Kapuzinerkloster Bregenz
Kirchstraße 38, A-6900 Bregenz,

T 05574-43046 | E soziales@schlosshofen.at | www.schlosshofen.at

Landesnetzwerk „freiwillig engagiert“

Freiwilliges Engagement | Vernetzung

18



Das Landesnetzwerk „freiwillig engagiert“ ist eine Veranstaltungsreihe, die aktuelle Themen und Herausforderungen aus dem Engagement-Bereich aufgreift, thematisiert und gleichzeitig die Vernetzung der AkteurInnen in diesem Bereich vorantreibt. Pro Jahr finden mehrere Veranstaltungen statt. Dabei soll in gemütlicher Atmosphäre ein Erfahrungsaustausch zum jeweiligen Thema stattfinden.

Es werden vor allem gute und kreative Beispiele aus Vorarlberg vorgestellt, die für andere interessant und empfehlenswert sind.

Nähere Informationen und nächste Termine unter:

Amt der Vorarlberger Landesregierung, Büro für Zukunftsfragen

Jahnstraße 13–15, 6900 Bregenz

Michael Lederer

T 05574-511-20614 | E michael.lederer@vorarlberg.at | www.vorarlberg.at/freiwillig

Unterstützung vor Ort: Inhouse-Seminare

Freiwilliges Engagement | Vernetzung

19



In Ihrem Verein, Bekanntenkreis oder Ihrer Organisation gibt es eine größere Zahl ehrenamtlich Engagierter, die sich für Kommunikationstechniken, Konfliktbewältigung oder Moderation interessieren? Einige Seminare aus dem Angebot der

Sparte „Freiwilliges Engagement“ können Sie auch als Inhouse-Veranstaltungen buchen – so können Sie Zeit und Ort mit den Interessierten koordinieren und den Kurs „ins Haus“ holen. Dadurch entscheiden die Interessierten über den passenden Zeitpunkt, z.B. um sich gezielt auf Aktivitäten und Veranstaltungen vorzubereiten oder um auf aktuelle Anlässe einzugehen.

Welche Kurse? Nicht bei allen im Programmheft angebotenen Kursen ist diese Flexibilität gegeben. Wenn Sie sich für die Organisation eines Inhouse-Seminars interessieren, melden Sie sich bitte bei uns, um Rahmenbedingungen zu klären.

Vorteile dieser Organisationsform:

- > Auf aktuelle Anlässe oder Aktivitäten kann Bezug genommen werden (anstehende Projekte, Veranstaltungen, persönliche Herausforderungen, usw.).
- > Der Zeitpunkt kann von der Gruppe in Absprache mit den ReferentInnen bestimmt werden.
- > Falls der Gruppe Räumlichkeiten zur Verfügung stehen, kann das Seminar dort stattfinden. Das bietet die Vorteile einer vertrauten Atmosphäre und einer meistens kürzeren Anreise.

Kostenbeitrag: je nach Gruppengröße; mindestens 8 Personen

Nähere Informationen:

Amt der Vorarlberger Landesregierung, Büro für Zukunftsfragen
Julia Stadelmann

T 05574-511-20613 | E julia.stadelmann@vorarlberg.at | www.vorarlberg.at/zukunft

frauen und gleichstellung

20

	Einstieg	
	„FIT FÜR DIE POLITIK“ Lehrgang für Frauen aus Vorarlberg und Liechtenstein	21
	Geschlechtersensibles Betriebscoaching	22
	Gender Mainstreaming – Geschlechtergerechtes Handeln	23
	Vertiefung	
	Gesundheitsprogramm für Frauen mit Migrationshintergrund	24
	Klipp & Klar – Das Aufklärungsprojekt in der Offenen Jugendarbeit	25
	Vernetzung	
Empowerment von Frauen und Mädchen – Regionale Frauennetzwerke		26
	Vortragsreihe betrifft:frau – Frauennetzwerk Vorarlberg	27
	FEMAIL-Sprechtage in den Regionen	28
	Frauenbildungskalender	29
Exkursion ins Mädchenzentrum Amazone – Jugendhaus for girls only		30
	Alkoholfreie, mobile und stationäre AmazoneBar	31

„FIT FÜR DIE POLITIK“ Lehrgang für Frauen aus Vorarlberg und Liechtenstein

Frauen.Gleichstellung | Einstieg

21



Zeit: 15. März bis 30. November 2013, 6 Module jeweils Freitag, 14.00–18.00 Uhr und Samstag, 9.00–17.00 Uhr

Ort: 6800 Feldkirch, Kapuzinerkloster

Inhalte: Der Politiklehrgang will Frauen befähigen und ermutigen, ihre Anliegen und Potentiale in politischen Gremien und in der Öffentlichkeit einzubringen. Sie werden über den politischen Alltag informiert und lernen politisches Grundwissen und Grundregeln kennen.

Der Lehrgang wird in verschiedenen Modulen angeboten.

- > Standortbestimmung
- > Rhetorik und Argumentation
- > Einführung in politische Strukturen
- > Konfliktmanagement
- > PR- und Medientraining

Zielgruppe: Frauen, die in Institutionen, Kammern, Parteien, öffentlichen Gremien, Organisationen, Vereinen oder Initiativgruppen aktiv sind oder sich künftig engagieren wollen.

Kursbeitrag: € 255,-

Nähere Informationen und Anmeldung:

Frauenreferat der Vorarlberger Landesregierung

Römerstraße 15, 6900 Bregenz

T 05574-511-24136 | E frauen@vorarlberg.at | www.vorarlberg.at/frauen

Stabsstelle für Chancengleichheit Liechtenstein

Städtle 38, FL-9490 Vaduz

T +423-2366060 | E info@scg.llv.li | www.frauenwahl.li

Geschlechtersensibles Betriebscoaching

Frauen.Gleichstellung | Einstieg

22



Zeit: Auf Anfrage

Ort: Mädchenzentrum Amazone oder vor Ort in Betrieben

Inhalte: „I kann’s! I trau mer’s zu!“ hat zum Ziel die Strukturen in technischen Betrieben so zu gestalten, dass attraktive Rahmenbedingungen für Mädchen und junge Frauen entstehen.

Das „I kann’s!“-Coaching richtet sich an Lehrlingsausbilderinnen und -ausbildner in technischen Berufsfeldern, die bereits mit Mädchen arbeiten oder planen, es zukünftig zu tun. Die Coachings begleiten strukturverändernde Prozesse unter Einbindung von Lehrmädchen und bereits gesammeltem Mädchen-Know-how.

Zielgruppe: Lehrlingsausbilderinnen und -ausbildner, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Personalabteilungen

Kursbeitrag: Auf Anfrage

Nähere Informationen und Anmeldung:

Mädchenzentrum Amazone

Kirchstraße 39, 6900 Bregenz

T 05574-45801

E maedchenzentrum@amazone.or.at | www.amazone.or.at

Gender Mainstreaming – Geschlechtergerechtes Handeln

Frauen.Gleichstellung | Einstieg

23

Zeit: 4 Stunden

Ort: nach Vereinbarung

Inhalte: In diesem Workshop werden Gleichstellungsthemen zielgruppenorientiert aufbereitet bzw. vermittelt und einzelne Übungen speziell auf das Arbeits- bzw. Handlungsfeld der TeilnehmerInnen abgestimmt. Die TeilnehmerInnen werden für Fragen zur Gleichstellung von Frauen und Männern sensibilisiert, erhalten allgemeine Grundlagen zu Gender-Themen und erweitern ihre Gleichstellungskompetenz. Sie lernen Gender Mainstreaming als Strategie für Unternehmen, Institutionen oder Vereine kennen und erhalten Anregungen für eine geschlechtersensible Gestaltung des eigenen Praxisfeldes.

Methoden:

- › Theorieinputs zu Begriffen und Themen wie Gender, Gender Mainstreaming, geschlechtergerechte Sprache, Diversity uvm.
- › Übungen zur themenbezogenen Selbstreflexion und Beleuchtung eigener Handlungen unter dem genderspezifischen Blickwinkel
- › Übungen zur Wahrnehmung und Reflexion genderspezifischer Fragen und Themen im eigenen Praxisfeld
- › Anregungen für eine geschlechtersensible Gestaltung des eigenen Arbeitsfeldes

Zielgruppe: Vereine und Fachbereiche von Institutionen/Organisationen, die sich mit dem Thema Geschlechtergerechtigkeit auseinandersetzen und in ihrem Arbeitsfeld genderspezifische Akzente setzen wollen.

Referierende: FEMAIL FrauenInformationszentrum Vorarlberg,
Dr.ⁱⁿ Verena Gopp, Mag.^a Sabine Kessler

Kursbeitrag: € 380,-

Nähere Informationen und Anmeldung:

FEMAIL FrauenInformationszentrum Vorarlberg
Mag.^a Sabine Kessler, Marktgasse 6, 6800 Feldkirch
T 05522-31002-13 | E sabine.kessler@femail.at

Gesundheitsprogramm für Frauen mit Migrationshintergrund Göçmen kökenli bayanlara Sağlık Programı

Frauen.Gleichstellung | Vertiefung

24



Zeit: 10 Module à 2 Stunden

Ort: nach Vereinbarung

Inhalte: Im Rahmen des ganzheitlichen Präventionsprogrammes haben türkische Frauen die Möglichkeit, sich in ihrer Muttersprache mit ihrer Gesundheit und ihren persönlichen Fähigkeiten zur Gesundheitsförderung und -prävention auseinanderzusetzen.

Der Kern des zehnteiligen Programms bildet das Alltagstraining Körper & Seele. Es zeigt Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit Stressoren und Alltagskonflikten auf und fördert die Selbsthilfe. Weiters finden zielgruppenspezifische Workshops zu Ernährung und Bewegung statt. In der gynäkologischen Fragestunde haben die Teilnehmerinnen die Möglichkeit, Fragen zu Frauengesundheit und Sexualität zu klären. Die Teilnehmerinnen erhalten darüber hinaus einen Überblick zur Versorgungsstruktur Vorarlbergs mit Fokus auf soziale Sicherheit und Frauengesundheit.

Alle Module werden zweisprachig durchgeführt.

Zielgruppe: Das Gesundheitsprogramm wird in Kooperation mit Gemeinden oder gemeinnützigen Trägern durchgeführt. Zielgruppe des Gesundheitsprogramms sind türkeistämmige Frauen bzw. Mitglieder von türkischen Vereinen oder Organisationen.

Referierende: Das Alltagstraining Körper & Seele wird von einer Psychotherapeutin geleitet und einer Dolmetscherin begleitet.

Kursbeitrag: Kostenbeteiligung der Gemeinden auf Anfrage

Nähere Informationen und Anmeldung:

FEMAIL FrauenInformationszentrum Vorarlberg

Mag.^a Sabine Kessler, Marktgasse 6, 6800 Feldkirch

T 05522-31002-13 | E sabine.kessler@femail.at

Klipp & Klar – Das Aufklärungsprojekt in der Offenen Jugendarbeit. Alles über Liebe, Sex und Zärtlichkeit.

Frauen.Gleichstellung | Vertiefung

25



Zeit: Auf Anfrage. Dauer je nach Bedürfnis oder Problemstellung.

Ort: Mädchenzentrum Amazone

Inhalte: Klipp & Klar Coachings stärken Multiplikatorinnen und Multiplikatoren im Umgang mit dem Thema Sexualität. Aktuelle sexualpädagogische Informationen werden vermittelt, in die Methoden der Sexualpädagogik wird eingeführt. Es werden Fragen

beantwortet und Netzwerke gebildet.

Klipp & Klar Coachings helfen eigene Erfahrungen, Werte und Normen zu reflektieren und eine Sprache zu finden, die einen objektiven, professionellen Umgang mit dem Thema Sexualität gewährleistet. Es werden Einzel- und Gruppencoachings angeboten.

Zielgruppe: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren, die dem Thema Sexualität in ihrer Arbeit nicht aus dem Weg gehen möchten.

Referentinnen: DSAⁱⁿ Michaela Moosmann, Sexualpädagogin/Sexualberaterin

Kursbeitrag: Die Kosten werden vom Projekt „Jugend und Liebe“ des Vorarlberger Jugendreferats getragen.

Nähere Informationen und Anmeldung:

Mädchenzentrum Amazone

Kirchstraße 39, 6900 Bregenz

T 05574/45801 | E maedchenzentrum@amazone.or.at | www.amazone.or.at

Empowerment von Frauen und Mädchen – Regionale Frauennetzwerke

Integration | Vernetzung

26



Zeit: Di., 6. November 2012, 18.00 – 20.00 Uhr

Ort: Jugend- und Familiengästehaus,
Mehrerauerstraße 3–5, 6900 Bregenz

Inhalte: Frauen- und herkunftsspezifische sowie herkunftsübergreifende Herausforderungen in den Regionen gemeinsam sichtbar zu machen und im Austausch mögliche Lösungen aufzeigen, stehen im Mittelpunkt dieses Vernetzungstreffens des

Frauennetzwerk Vorarlberg / Regionalsprecherinnen sowie Femail – Fraueninformationszentrum Vorarlberg mit Multiplikatorinnen aus Migrantenorganisationen und interkulturellen Frauentreffs.

Zielgruppe: Vereinsfunktionärinnen mit Migrationshintergrund, Mitglieder interkultureller Frauentreffs, Regionalsprecherinnen und Stellvertreterinnen des Frauennetzwerk Vorarlberg, Femail – Fraueninformationszentrum, Integrationsbeauftragte

Referierende: Mag.^a Monika Lindermayr / Mag.^a Carmen Nardelli, sowie die Teilnehmerinnen der Veranstaltung

Kursbeitrag: Kostenlos

Nähere Informationen und Anmeldung:

Amt der Vorarlberger Landesregierung, Landhaus, 6901 Bregenz

Mag.^a Monika Lindermayr, Frauenreferat

T 05574-511-24113 | E monika.lindermayr@vorarlberg.at

Mag.^a Carmen Nardelli, Koordinationsstelle für Integrationsangelegenheiten

T 05574-511-21121 | E carmen.nardelli@vorarlberg.at

Vortragsreihe betrifft:frau – Frauennetzwerk Vorarlberg

Frauen.Gleichstellung | Vernetzung

27



Zeit: Die Termine zu den Veranstaltungen finden Sie unter www.vorarlberg.at/frauen oder unter www.femail.at

Ort: Regionen Vorarlbergs

Inhalte:

Die Vortragsreihe beinhaltet folgende Themen:

- > Der Schlüssel zu einem zufriedenen Leben
 - > Wie mache ich mich selbstständig?
 - > Arbeitsrecht für Mütter und solche, die es noch werden (wollen)
 - > Frauen und Geld – Frauen und Schulden
 - > Wiedereinstieg, der gelingt!
- > Sind Sie a-typisch?
 - > Das Thema Gynäkologie aus der Sicht der verschiedenen Lebensphasen einer Frau
 - > Meine Pension
 - > Mein Recht in Ehe und Lebensgemeinschaft
 - > Erbrecht

Ansprechpartnerin in Ihrer Region:

Bregenzwald – Ingrid Delacher | T 0650-7922255 | E ingrid@blusky.li
Großes Walsertal – Carmen Stark | T 0681-20572765 | E köll.stark@ai.net
Hofsteig – Yvonne Böhler | T 05574-66942 | E yb@aon.at
Klostertal – Semra Kessler | T 05582-558 | E haus.kilian@aon.at
Kummenberg – Kiki Karu | T 0664-2407529 | E kiki.karu@aon.at
Leiblachtal – Nicole Lissy Jancsó | T 05573-82775 | E nicole.lissy@aon.at
Montafon – Renate Neve | T 0664-1827369 | E renate@neve.at
Vorderland – Gertrud Blum | T 05522-42482 | E blum.gertrud@gmx.at
Walgau – Sabine Wäger | T 0664-1228871 | E sabine.waeger@ai.net

Zielgruppe: Frauen in den Regionen

Kursbeitrag: kostenlos

Nähere Informationen:

Frauenreferat der Vorarlberger Landesregierung
Römerstraße 15, 6900 Bregenz
T 05574-511-24136 | E frauen@vorarlberg.at | www.vorarlberg.at/frauen

FEMAIL-Sprechtage in den Regionen

Frauen.Gleichstellung | Vernetzung

28



Zeit: Die Sprechtagstermine in den Gemeinden erfahren Sie unter 05522/31002 oder entnehmen Sie unserem Sprechtagskalender www.femail.at.

Ort: in den Regionen Vorarlbergs

Inhalte: Im Rahmen der Sprechtage findet Information & Beratung für Frauen statt. Die Themen umfassen Finanzen, Arbeit, Bildung, Familie, Partnerschaft, Gesundheit uvm.

Die FEMAIL-Sprechtage werden in Kooperation mit dem Frauennetzwerk Vorarlberg bzw. den Frauensprecherinnen der Gemeinden und mit Integrationsbeauftragten von Gemeinden veranstaltet. Für Frauen mit Migrationshintergrund bieten wir türkischsprachige Sprechtage an. Sprechtagstermine können bei uns gebucht werden.

Zielgruppe: Frauen in den Regionen

Referierende: FEMAIL FrauenInformationszentrum Vorarlberg, DSAⁱⁿ Silvia Hartmann, Sprechtage in Kooperation mit dem Frauennetzwerk Vorarlberg; Sevinc Kapakli, Sprechtage für Migrantinnen

Kursbeitrag: kostenfrei

Nähere Informationen und Anmeldung:

FEMAIL FrauenInformationszentrum Vorarlberg

Marktgasse 6, 6800 Feldkirch

DSAⁱⁿ Silvia Hartmann | T 05522-31002-16 | E silvia.hartmann@femail.at

Sevinc Kapakli | T 05522-31002-14 | E sevinc.kapakli@femail.at

Frauenbildungskalender

Frauen.Gleichstellung | Vernetzung

29



Zeit: September 2012 bis Jänner 2013

Inhalte:

Im Frauenbildungskalender finden Sie kompakt zusammengefasst:

- › Bildungsangebote in den Bereichen Beruf, Identität und Frauenrolle, Gesundheit, Persönlichkeitsentwicklung, Handwerk und Kultur für Frauen und Mädchen
- › Beratungsangebote für Frauen und Mädchen
- › Auflistung der Einrichtungen

Zielgruppe: Frauen und Mädchen in Vorarlberg

Nähere Informationen und Bestellungen unter:

Frauenreferat der Vorarlberger Landesregierung

Römerstraße 15, 6900 Bregenz

T 05574-511-24136 | E frauen@vorarlberg.at

www.vorarlberg.at/frauen

Exkursion ins Mädchenzentrum Amazone – Jugendhaus for girls only

Frauen.Gleichstellung | Vernetzung

30



Zeit: Nach Anfrage

Ort: Mädchenzentrum Amazone

Inhalte: Das Mädchenzentrum Amazone gibt Mädchen die Möglichkeit, Raum einzunehmen und gehört zu werden. Sie werden unterstützt, sich selbst und eigene Bedürfnisse wahr zu nehmen. Wichtiger Bestandteil ist die Beziehungsarbeit mit den Mädchen und das niederschwellige, auf Freiwilligkeit basie-

rende Beratungsangebot. Mädchenarbeit, wie sie vom Mädchenzentrum Amazone angestrebt und umgesetzt wird, wirkt sowohl individuell fördernd als auch gesellschaftsverändernd.

Während der Öffnungszeiten können Mädchen in der Werkstatt experimentieren, im Internet surfen, im Fotolabor Fotos entwickeln, Tischfußball spielen, im Café relaxen, im Bewegungsraum herumtoben, im Proberaum Soundsessions abhalten oder im Südseezimmer Probleme besprechen.

Neben den Workshops und Events des Sommer- und Winterprogramms, gibt es girls4girls Workshops, die von Mädchen selbst organisiert werden: Videosessions, Partys, Übernachtungen, Tanzvorführungen und Spielenachmittage. Mädchen mit Workshopideen können sich jederzeit bei uns melden!

Öffnungszeiten: Mi., Do. und Sa. 15.00 bis 19.00 Uhr; Fr. 15.00 bis 22.00 Uhr;
Zusätzliche telefonische Beratung: Mi. 14.00 bis 15.00 Uhr

Aktuelle Projekte und Angebote unter www.amazone.or.at

Zielgruppe: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren, die das „Jugendhaus for girls only“ kennenlernen möchten oder Frauen, die mit ihrer Mädchengruppe Angebote des Mädchenzentrums in Anspruch nehmen möchten.

Referierende: Das Team des Mädchenzentrums Amazone – Jugendhaus for girls only!

Kursbeitrag: kostenlos

Nähere Informationen und Anmeldung:

Mädchenzentrum Amazone

Kirchstraße 39, 6900 Bregenz

T 05574-45801 | E maedchenzentrum@amazone.or.at | www.amazone.or.at

Alkoholfreie, mobile und stationäre AmazoneBar

Frauen.Gleichstellung | Vernetzung

31



Zeit: jeden Freitag von 18.00 bis 22.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Ort: Mädchenzentrum Amazone und nach Vereinbarung

Inhalte: Seit 2004 gibt es die alkoholfreie mobile und stationäre AmazoneBar. Ziel ist es, einen verantwortungsbewussten Umgang mit Alkohol von Jugendlichen für Jugendliche zu fördern.

Das AmazoneBarteam besteht aus 16 hochmotivierten und entsprechend ausgebildeten Mädchen. Die Auseinandersetzung mit den Themen Sucht und Alkohol ist bei der Ausbildung und den Einsätzen auf Events ständiges Thema und regt zum Überdenken der eigenen Konsumgewohnheiten an. Die AmazoneBar bietet mit ihrer jugendlichen und trendigen Optik eine coole Alternative zur alkoholdominierten Lokalszene.

Die stationäre AmazoneBar wird jeden Freitag von 18.00 bis 22.00 Uhr im Mädchenzentrum Amazone angeboten. Die mobile AmazoneBar und Cocktail-Mix-Workshops können von Veranstaltenden von Jugendevents, Vereinen, Gemeinden, Städten und Schulen gebucht werden. Hauptzielgruppe des Angebotes sind Jugendliche. Die AmazoneBar kann aber auch für Erwachsene zum Einsatz kommen. Im Booking-Kalender auf www.amazone.or.at/amazonebar kann sie direkt gebucht werden.

Zielgruppe: Mädchen und gemischte Gruppen, Veranstaltende von Jugendevents und Festivals und Eventbesuchende

Referierende: Peer Mädchen des Mädchenzentrums Amazone;
Pädagogische Begleitung

Kursbeitrag: Nach Vereinbarung

Nähere Informationen und Anmeldung:

Mädchenzentrum Amazone

Ariane Grabherr

Kirchstraße 39, 6900 Bregenz

T 05574-45801 | E maedchenzentrum@amazone.or.at

www.amazone.or.at/amazonebar

kinder . jugend . familie

32

	Einstieg	
Zivil- und strafrechtliche Aspekte in der ehrenamtlichen Jugendarbeit		33
Jugend(projekt)-Förderungen in Vorarlberg		34
Ich wollt', ich wär der Nikolaus – Ein Abend für NikolausdarstellerInnen und Interessierte		35
VorlesepatInnen-Workshop		36
Sprich mit mir und hör mir zu! Elternbildung für den frühen Spracherwerb im Kontext von Mehrsprachigkeit		37
Demente Menschen besser verstehen		38
	Vertiefung	
Chorleitertag 2012		39
„Into The Wild“ – Erlebnispädagogik-Wochenende		40
Gewaltprävention mit Jungen durch Kampfspiele®		41
Jugendarbeit – Grundkurs und Aufbaukurs mit Diplom		42
	Vernetzung	
Kind sein braucht Raum		43
Forum 20:12 Horizonte – kommunaler.raum.jugendarbeit		44
Präsentation: Regionaler und interregionaler Jugendprojektwettbewerb		45
ParCamp e-Partizipation		46
impulse.für.die.jugendarbeit mit Günther Funke: Welchen Wert haben Werte in der Jugendarbeit?		47

Zivil- und strafrechtliche Aspekte in der ehrenamtlichen Jugendarbeit

kinder.jugend.familie | Einstieg

33



Zeit: Di., 25. September 2012, 19.30 Uhr

Ort: Pfadfinderheim Rankweil

Inhalte: Im Alltag der ehrenamtlichen Jugendarbeit sind Jugendleiter und -leiterinnen immer wieder mit Situationen konfrontiert, die möglicherweise rechtliche Konsequenzen nach sich ziehen können. Beispielsweise die Aufsichtspflicht: Wo beginnt sie, wo endet sie? Wofür kann wer verantwortlich gemacht

werden? Was ist zu tun, wenn etwas passiert? Welche Verantwortung hat die Vereinsführung und was für Unterlassungsfolgen können tragend werden. Leiten – ab welchem Alter? Wissen kann helfen und auch schützen. Nützen Sie die Möglichkeit, Ihre Themen und Fragen einzubringen.

Zielgruppe: Alle in der verbandlichen und ehrenamtlichen Jugendarbeit Tätigen und Interessierten.

Referierende: Dr. Peter Mück, Strafrichter am Landesgericht Feldkirch, über vierzig Jahre ehrenamtliche Tätigkeit als Leiter in der Pfadfindergruppe Rankweil

Kursbeitrag: Eintritt frei

Nähere Informationen und Anmeldung:

JugendInitiativ

Anita Bonetti, T 05522-3485 7140 | E anita.bonetti@kath-kirche-vorarlberg.at

Anmeldungen bitte bis: 24. September 2012

Jugend(projekt)-Förderungen in Vorarlberg

kinder.jugend.familie | Einstieg

34



Zeit: Mi, 24. Oktober 2012, 19.00 – 21.00 Uhr,
weitere Termine auf Anfrage möglich

Ort: aha – Dornbirn, Poststraße 1

Inhalte: Für Projekte im Bereich der Jugendarbeit gibt es vielfältige Möglichkeiten der Förderung sowohl auf EU- als auf regionaler Ebene. Der im Rahmen der Veranstaltungsreihe „am.puls – Impulse für die Jugendarbeit“ organisierte Infoabend vermittelt kompakte Informationen zu Projektförderungen auf Gemeinde-,

Landes- und EU-Ebene (EU-Programm JUGEND IN AKTION und andere).

Zielgruppe: VertreterInnen von Jugendinitiativen, JugendarbeiterInnen, JugendreferentInnen, GemeindepolitikerInnen,

Referierende: Martina Eisendle, Veronika Drexel

Nähere Informationen:

Martina Eisendle | E Martina.eisendle@invo.at

Veronika Drexel | E veronika.drexel@aha.or.at

Kursbeitrag: kostenlos

Anmeldung:

JugendInitiativ

Anita Bonetti | T 05522-3485-7140 | E Anita.bonetti@kath-kirche-vorarlberg.at
oder

aha – Tipps & Infos für junge Leute

Veronika Drexel | T 05572-52212-18 | E veronika.drexel@aha.or.at

Ich wollt', ich wär der Nikolaus – Ein Abend für NikolausdarstellerInnen und Interessierte

kinder.jugend.familie | Einstieg

35



Zeit: Fr., 23. November 2012, 20.00 Uhr

Ort: Jugend- und Bildungshaus St. Arbogast, Götzis

Inhalte: Groß sind die Erwartungen, Vorfreuden aber auch Ängste der Kinder auf den Nikolausabend hin, wenn er sie besuchen kommt. Dabei kommt den NikolausdarstellerInnen neben den Eltern eine ganz besondere Verantwortung zu. Alle, die rund um den 6. Dezember als Nikoläuse zu den Kindern kommen und Ideen und Denkanstöße suchen, aber auch jene, die gerne in die Berufung des Nikolaus-Seins hinein schnuppern möchten, sind zu diesem Fortbildungsabend herzlich eingeladen.

Im Mittelpunkt des Abends steht ein Impulsreferat mit dem langjährigen und erfahrenen Nikolausdarsteller Dr. Franz Josef Köb. Im Anschluss besteht die Möglichkeit persönliche Erlebnisse und Ideen auszutauschen.

Vor Ort stellen wir Materialien für NikolausdarstellerInnen zur Verfügung, um vor allem den „Neuen“ aber auch den erfahrenen Nikoläusen die Gestaltung des traditionellen Besuches von diesem besonderen Heiligen zu erleichtern.

Zielgruppe: NikolausdarstellerInnen und Interessierte

Referent: Dr. Franz Josef Köb

Kursbeitrag: € 5,- pro Person

Nähere Informationen:

Katholische Jugend und Jungschar Vorarlberg

Silvia Nußbaumer, Unterer Kirchweg 2, 6850 Dornbirn

T 05522-3485-7132 | E silvia.nussbaumer@kath-kirche-vorarlberg.at

www.junge-kirche-vorarlberg.at

Anmeldung:

Katholische Jugend und Jungschar Vorarlberg

T 05522-3485-127 | E isabella.gasser@kath-kirche-vorarlberg.at

www.junge-kirche-vorarlberg.at

VorlesepatInnen-Workshop

kinder.jugend.familie | Einstieg

36



Zeit:

Infoveranstaltung: Mi, 12. Dezember 2012

Workshop: Jänner bis März, Termine: 25. Jänner;
1. Februar; 1. März 2013; 14.30–18.00 Uhr

Ort: Caritashaus, Wichnergasse 22, 6800 Feldkirch

Inhalte: „Vorlesepaten“ ist ein gemeinsames Projekt der Caritas Vorarlberg, dem Katholischen Bildungswerk/Fachstelle Bibliotheken, der Landesbücherei-

stelle und dem Bibliotheksverband Vorarlberg, Österreichisches Bibliothekswerk.

Lesepaten sind Frauen und Männer, die gerne lesen und ihre Erfahrungen und ihr Wissen mit Kindern teilen wollen. Sie lesen ca. zwei Mal im Monat in den örtlichen Büchereien Kindern im Kindergarten- und Vorschulalter vor. Dabei werden die Kinder aktiv in die Geschichte mit eingebunden und aufgefordert nachzufragen oder eigene Erlebnisse zu erzählen. In einem eigens organisierten Workshop können diese Fertigkeiten erlernt werden.

Workshops: Die Ausbildung umfasst eine Infoveranstaltung und anschließend drei Workshops. Weitere Fortbildungsmöglichkeiten sind geplant.

Zielgruppe: Engagierte Frauen und Männer, die Freude am Lesen mit Kindern haben

Referierende: Marlies Enenkel-Huber, Franziska Klien, Veronika Köb, Eva Corn, Eva-Maria Hesche

Kursbeitrag: für freiwillige MitarbeiterInnen der Caritas und BibliothekarInnen Vorarlbergs: gratis

Nähere Informationen und Anmeldung:

Caritas Vorarlberg, Wichnergasse 22, 6800 Feldkirch

Eva Corn | T 05522-200-1066 | E eva.corn@caritas.at

Kath. Bildungswerk/Fachstelle Bibliotheken

Eva-Maria Hesche | T +05522-3485-140 | E eva.hesche@kath-kirche-vorarlberg.at

Sprich mit mir und hör mir zu! Elternbildung für den frühen Spracherwerb im Kontext von Mehrsprachigkeit

kinder.jugend.familie | Einstieg

37

Zeit: Ab Wintersemester 2012/2013

Ort: Kann von Gemeinden, Schulen, Kindergärten, Vereinen etc. gebucht werden.

Inhalte:

- > Eltern werden kompetenter in der Frage, wie Kinder Sprache/n am besten erwerben.
- > Eltern entwickeln eine Vorlesekultur/Spielekultur.
- > Eltern erweitern ihr pädagogisches/sprachliches Repertoire um ihr Kind in der Erstsprache und in Deutsch zu fördern.
- > Eltern sehen sich selbst als (Sprachen)Lernende.
- > Eltern lernen mehrsprachige Materialien beispielhaft kennen.
- > Eltern lernen die mehrsprachigen Angebote der Bibliotheken kennen.

Zielgruppe: Eltern mit Migrationshintergrund, die die zwei- bzw. mehrsprachige Sprachentwicklung ihrer Kinder bestmöglich unterstützen möchten.

Referierende: KursleiterInnen der Volkshochschule Götzis / MultiplikatorInnen von okay.zusammen leben

Kursbeitrag: Auf Anfrage

Nähere Informationen: Sprachenkombinationen (weitere Sprachen auf Anfrage): Deutsch-Türkisch, Deutsch-BKS, Deutsch-Spanisch, Deutsch-Russisch

Anmeldung:

Bibliothek Götzis, Michaela Hermann, Am Garnmarkt 5, 6840 Götzis,
T 05523-64551 | E eltern-bildung-sprache@vhs-goetzis.at | www.vhs-goetzis.at

Demente Menschen besser verstehen

kinder.jugend.familie | Einstieg

38

Zeit: Di., 6., 13. und 20. November 2012, jeweils von 18.00 – 21.00 Uhr

Ort: Jugend- und Bildungshaus St. Arbogast

Die Teilnehmenden lernen die Besonderheiten von dementen Menschen besser verstehen und erhalten wertvolle Tipps für den alltäglichen Umgang mit Ihnen.

Inhalte:

- › Was müssen wir wissen um uns selbst und andere besser zu verstehen?
- › Warum ist der Mensch so wie er ist?
- › Was können und wollen dementierende Menschen uns beibringen?

Zielgruppe: Freiwillig Engagierte

Referierende: Wilfried Feurstein

Kursbeitrag: € 50,-

Nähere Informationen und Anmeldung:

connexia – Gesellschaft für Gesundheit und Pflege gem. GmbH

Broßwaldengasse 8, 6900 Bregenz

T 05574-48 787-0 | E bildung@connexia.at | www.connexia.at

Chorleitertag 2012

kinder.jugend.familie | Vertiefung

39



Zeit: Mi., 26. September 2012, 9.00 – 17.00 Uhr

Ort: Jugend- und Bildungshaus St. Arbogast,
Montfortstraße 8, Götzis

Inhalte: Der Chorleitertag 2012 dient zur Vorbereitung auf das Landesjugendsingen von 24. bis 26. April 2013 im Cubus, Wolfurt. Es werden Lieder aus dem Pflichtliederheft einstudiert und von Fachexperten Tipps und Tricks mit auf den Weg gegeben.

Zielgruppe: Kinder- und Jugendchöre: Chorleiterinnen und -leiter der schulischen und außerschulischen Chöre

Referierende: Expertin/Experte aus dem Fachgebiet

Kursbeitrag: kostenlos

Nähere Informationen:

Pflichtliederheft kostenlos zu beziehen bei Amt der Vorarlberger Landesregierung
Fachbereich Jugend und Familie

Cornelia Gmeiner | 05574-511-24144 | cornelia.gmeiner@vorarlberg.at

Anmeldung:

Pädagogische Hochschule Vorarlberg

Elmar Rinderer, Dipl.-Päd., MAS | Elmar.rinderer@ph-vorarlberg.ac.at

„Into The Wild“ Erlebnispädagogik-Wochenende

kinder.jugend.familie | Vertiefung

40



Zeit: Sa., 27. Oktober 2012, 15.00 Uhr bis
So. 28. Oktober 2012, vormittags

Ort: Landespfadfinderheim Neuburg, Koblach im
Naturschutzgebiet Schlosswald

Inhalte: Die Natur bietet zahlreiche Möglichkeiten,
jungen Menschen spannende Erfahrungen und un-
vergessliche Erlebnisse zu ermöglichen. Auf diesem
Seminar soll das Abenteuer Natur im Mittelpunkt

stehen. Mit wenig Material und einfach umzusetzenden Ideen werden die Teilneh-
menden selbst erleben, wie spannend und vielseitig Natur sein kann. Geplant sind
unter anderem eine Nacht in der Jurte (Zelt) oder unter freiem Himmel, Essen
und Kochen in der Natur und am offenen Feuer, gruppenspezifische Übungen
und vieles mehr. Die Teilnehmenden erhalten Programmideen und Impulse für
ihre Arbeit mit Jugendlichen und sind nach dem Seminar in der Lage, diese unmit-
telbar umzusetzen.

Zielgruppe: Eingeladen sind alle in der verbandlichen und offenen Jugendarbeit
Tätigen und an Erlebnispädagogik mit Jugendlichen Interessierten.

Referierende: Tobias Bischofberger, Controller, langjähriger Erwachsenentrainer
und Ausbilder bei den VlbG. Pfadfindern; Isabel Bischofberger, BA, Sozialarbeite-
rin (FH) und langjährige Pfadfinderleiterin; Michael Degenkolb, Outdoorpädagoge
und langjähriger Pfadfinderleiter

Kursbeitrag: € 45,- bzw. € 35,- (ermäßigt)

Anmeldeschluss: 15. Oktober 2012

Nähere Informationen und Anmeldung:

JugendInitiativ

Anita Bonetti | T 05522-34857140 | E anita.bonetti@kath-kirche-vorarlberg.at

Gewaltprävention mit Jungen durch Kampfspiele®

kinder.jugend.familie | Vertiefung

41



Schnuppertag: Sa, 24. November 2012

Ort: Turnhalle des Bundesgymnasium Dornbirn

Inhalte: Gewalt ist eine Verhaltensform von Jungen, die für sie selbst und für ihre Umwelt destruktiv ist und positive Entwicklungen blockiert. Jungs wollen nicht gewalttätig sein, doch wollen sie auf vieles, was sie bisher mit Gewalt zu erreichen versuchten, nicht verzichten. Aufbauend auf dieser Einsicht wurden

jungengerechte pädagogische Handlungsansätze entwickelt, die darauf abzielen, dass Jungen lernen, konstruktiv mit ihrer Aggression umzugehen.

Zielgruppe: Männer und Frauen, die mit Jungen gewaltpräventiv arbeiten wollen

Nähere Informationen:

Blieb fair! Bildungsinstitut für geschlechtsspezifische Gewaltprävention

Weiberstraße 26, 6922 Wolfurt

T 0664-88546350 | E office@blijfair.net

Jugendarbeit – Grundkurs und Aufbaukurs mit Diplom

kinder.jugend.familie | Vertiefung

42

Start: November 2012, Dauer 18 Monate

Ort: Verschiedene Veranstaltungsorte

Inhalte: Qualifizierte Jugendarbeit gewinnt zunehmend an Bedeutung. Der Diplomlehrgang besteht aus zwei aufeinander aufbauenden Kursen, diese orientieren sich an den Aufgaben der JugendarbeiterInnen bzw. JugendleiterInnen. Der Lehrgang ist „aufZAQ“ zertifiziert. Angeboten werden ein Grundkurs „Außerschulische Jugendarbeit“ und ein Aufbaukurs „Offene Jugendarbeit“.

Zielgruppe Grundkurs: richtet sich an in der verbandlichen und offenen Jugendarbeit tätige Menschen, besonders an nicht pädagogisch qualifizierte, die haupt- oder ehrenamtlich tätig sind.

Zielgruppe Aufbaukurs: richtet sich an die nicht pädagogisch qualifizierten Mitarbeitenden, die in Jugendtreffs oder Jugendzentren haupt- oder teilweise auch ehrenamtlich tätig.

Kursbeitrag: Grundkurs: € 3.289,- inkl. 10% MwSt.

Diplomlehrgang (Grund- und Aufbaukurs): € 6.578,- inkl. 10% MwSt.

Förderung: TeilnehmerInnen aus Vorarlberg können eine Förderung des Landes Vorarlberg i.H. von 50 % der Lehrgangskosten erhalten.

Nähere Informationen und Anmeldung:

Schloss Hofen

Veranstaltungszentrum Kapuzinerkloster, Kirchstraße 38, Bregenz

T 05574-43046-DW86 oder 76 | soziales@schlosshofen.at

Kind sein braucht Raum Wie sehen attraktive Spiel- und Freiräume für Kinder und Jugendliche aus?

kinder.jugend.familie | Vernetzung

43



Zeit:

Mi, 12. September 2012 Rankweil

Do, 27. September 2012 Hard

Do, 11. Oktober 2012 Frastanz

jeweils von 15.00 – 17.00 Uhr

Ort: Rankweil – Treffpunkt Rathaus (Thema: Urbanes Spielen am Marktplatz und am Freiraum St. Peter-Bühel);

Hard – Treffpunkt Sägenplatz (Thema: Wasser als Spiel- und Freiraum: Dorfbach und Naturerlebnisraum Achmündung);

Frastanz – Treffpunkt Rathaus (Thema: Mehrgenerationenthema: Generationenpark und Schul- und Sozialzentrum)

Inhalte:

In unserer heutigen Gesellschaft werden die Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen beengter und reglementierter. Umso wichtiger sind attraktive Spiel- und Freiräume, in denen sich Kinder und Jugendliche entwickeln und entfalten können.

Seit der Vorarlberger Landtag 2009 das Spielraumgesetz beschloss, ist eine verstärkte Dynamik bei der Gestaltung des öffentlichen Raums zu Gunsten von Kindern und Jugendlichen zu beobachten. Als Orientierungshilfe führt die Exkursionsreihe zu verschiedenen Plätzen in Vorarlberger Gemeinden. Vor Ort erhalten die TeilnehmerInnen Einblick in die gelungene Gestaltung der Plätze.

Zielgruppe: Personen, die sich beruflich oder ehrenamtlich mit der Gestaltung von Spiel- und Freiräumen für Kinder und Jugendliche auseinandersetzen (Planung und Verwaltung in den Gemeinden, Gemeindevertretung, Sozialbereich, Jugendarbeit, Beteiligungsfachleute).

Referierende: Projektverantwortliche der jeweiligen Gemeinde, Planungs- und Beteiligungsfachleute.

Kursbeitrag: kostenlos

Nähere Informationen:

Projektstelle Kindergerechte Lebensräume

Julia Moosmann, c/o Poststraße 1, 6850 Dornbirn

T 0680-4429970 | E julia.moosmann@aha.or.at

www.vorarlberg.at/kinderindiemitte

Forum 20:12 Horizonte – kommunaler.raum.jugendarbeit

kinder.jugend.familie | Vernetzung

44

Zeit: Mo, 1. bis Mi, 3. Oktober 2012

Ort: Bildungshaus Batschuns, Zwischenwasser

Inhalte: Wohin geht die kommunale Jugendarbeit? Sind sich die verschiedenen Akteure und Verantwortungsträger darüber einig? Im Jahr 2012 werden die Bedürfnisse und Erwartungen junger Menschen vielerorts thematisiert. Die österreichische Fachtagung will diese Sensibilität für Jugend- und Zukunftsfragen aufgreifen und im Dialog zwischen Kommunen und Jugendeinrichtungen Landkarten entwerfen, die Orientierung geben und bislang ungenutzte Möglichkeiten aufzeigen.

Zielgruppe: In der Jugendarbeit Tätige, interessierte GemeindevertreterInnen

Referierende: u. a. Dennis Hoenig-Ohnsorg, Berlin; Horst Noack, Graz

Kursbeitrag: Die Veranstalter übernehmen in Wertschätzung Ihrer Bereitschaft, sich in den Dialog einzubringen, die Tagungskosten bezügl. Unterkunft, Verpflegung, Pausengetränke und Ausflug.

Nähere Informationen und Anmeldung:

Amt der Vorarlberger Landesregierung

Abteilung Gesellschaft, Soziales und Integration, Fachbereich Jugend und Familie

Cornelia Gemeiner | T 05574-511-24144 | E cornelia.gmeiner@vorarlberg.at

Nur noch Einzelplätze frei – bei Interesse bitten wir um Rücksprache bei Cornelia Gemeiner.

Präsentation: Regionaler und interregionaler Jugendprojektwettbewerb

kinder.jugend.familie | Vernetzung

45



Zeit: Regionaler Bewerb: Sa., 20. Oktober 2012

Interregionaler Bewerb: Sa., 17. November 2012

Ort: Regionaler Bewerb:

ORF Publikumsstudio, Dornbirn

Interregionaler Bewerb:

Theater am Kirchplatz Schaan (FL)

Inhalte: Der Jugendprojektwettbewerb bietet eine Bühne, um das Engagement und die Initiative von jungen Menschen zu unterstützen und in gebührender Weise zu würdigen. Jugendliche wurden eingeladen, Ideen und Projekte einzureichen. Die Kreativität und Originalität junger Menschen und ihrer Projekte soll zum Ausdruck kommen. Wichtig dabei ist, dass Jugendliche an der Planung und Umsetzung selbst aktiv beteiligt waren bzw. sind. Beim regionalen bzw. interregionalen Wettbewerb werden diese Projekte bewertet und prämiert.

Zielgruppe: In der Jugendarbeit Tätige, Gemeindefunktionäre, Interessierte

Nähere Informationen und Anmeldung:

Amt der Vorarlberger Landesregierung

Abteilung Gesellschaft, Soziales und Integration, Fachbereich Jugend und Familie

Cornelia Gmeiner | T 05574-511-24144 | E cornelia.gmeiner@vorarlberg.at

ParCamp e-Partizipation

kinder.jugend.familie | Vernetzung

46

Zeit: Di., 6. November 2012, ca. 9.00–17.00 Uhr

Ort: Wien

Inhalte:

Die ARGE Partizipation veranstaltet ein Barcamp zum Thema „e-Partizipation im Rahmen der Kinder- und Jugendarbeit“.

Dabei wird u.a. folgenden Fragen nachgegangen:

- › Was ist e-Partizipation (im Jahr 2012)?
- › Ist e-Partizipation ohne Partizipation im offline Bereich möglich?
- › Wie kann e-Partizipation den Qualitätskriterien für Kinder- und Jugendbeteiligung entsprechen?
- › Wo gibt es schon Erfahrung im Bereich e-Partizipation (Projekte, Methoden, Beispiele, ...)?
- › Können alle Jugendlichen an e-Partizipation teilhaben (Medienkompetenz, Zugang, ...)?
- › Wo kann „e“ in der vielfältigen Partizipationslandschaft Österreich seinen Platz haben?

Zielgruppe: Interessierte

Nähere Informationen und Anmeldung:

ARGE Partizipation | www.jugendbeteiligung.cc

impulse.für.die.jugendarbeit mit Günther Funke: Welchen Wert haben Werte in der Jugendarbeit?

kinder.jugend.familie | Vernetzung

47



Zeit: Mi., 21. November 2012, 18.00 Uhr

Ort: Jugend- und Bildungshaus St. Arbogast, Götzis

Inhalte:

„Wir müssen die Werte der Jugend ernst nehmen, statt sie zu entwerten“, fordert Günther Funke und spricht von der Jugendarbeit als einem „Hort der guten Werte“. Willst du einen Menschen verstehen, dann stelle einen Bezug zu seinem Wertesystem her.

Was für Erwachsene und deren Werte gilt, gilt auch für die Werte der Jugend. So gegensätzlich sie oft auch sind. Voraussetzung ist allerdings, dass wir wissen, was Werte sind und wie sie entstehen? Warum es wichtig und gut ist, dass Jugendliche andere Werte haben als Erwachsene? Und: Wie schnell es geht, wichtige Wertvorstellungen Jugendlicher zu entwerten und damit Schlimmes anzurichten.

Zielgruppe: Für alle in der verbandlichen und offenen Jugendarbeit Tätigen, mit Jugendarbeit befassten und an Jugend Interessierten.

Referat, Austausch und Diskussion: Günther Funke lebt in Berlin, ist Theologe, Psychotherapeut, Existenzanalytiker und persönlicher Schüler V. Frankls.

Kursbeitrag: kostenlos

Nähere Informationen und Anmeldung:

JugendInitiativ

Anita Bonetti | T 05522-3485 7140 | E anita.bonetti@kath-kirche-vorarlberg.at

Anmeldung bitte bis: 15. November 2012

sport

48

	Einstieg	
	Übungsleiterausbildung	49
Vereinsmanagement Projekte und Finanzen		50
	Vertiefung	
	Games Guide I und Games Guide II	51
Liebst Du mich noch, wenn ich verliere?		52
ÖAMTC Fahrsicherheitstraining		53
	Vertiefung	
Leistungsreserven erkennen und nutzen		54
Mentale Techniken zur Startvorbereitung		55
Wie macht man einen Muskel schnell?		56

Übungsleiterausbildung

Sport | Einstieg

49



Zeit: Aktuelle Termine online unter www.sportservice-v.at

Ort: Sportservice Vorarlberg, Höchsterstraße 82, 6850 Dornbirn

Inhalte: Die ÜbungsleiterInnen arbeiten überwiegend mit der wichtigsten Klientel des Vereins – dem Nachwuchs. Eine fundierte Ausbildung und ein einheitliches Grundniveau der angehenden Übungs-

leiterInnen im Nachwuchsbereich liegen uns dabei besonders am Herzen.

Basis des Übungsleiter-Ausbildungskonzepts sind die drei Säulen Persönlichkeitskompetenz, Fachkompetenz und Handlungskompetenz. Die TeilnehmerInnen lernen ihre eigenen Stärken und Schwächen kennen und werden darin gefördert, ihre eigene Coachingkompetenz zu entwickeln.

Umfang: 5 Module zu Coaching, Trainings- und Bewegungslehre, angewandte Physiologie, Pädagogik und Didaktik sowie Analyse und Reflexion in Theorie und Praxis (62 UE), 1 Modul (Verbandsmodul) im jeweiligen Fachverband (mind. 8 UE), Erste-Hilfe-Grundkurs (16 Stunden)

Zielgruppe: vom Sportverein/Verband für die Ausbildung vorgeschlagene Personen; bzw. Selbstanmeldung

Referierende: unter anderem Dr.ⁱⁿ Antje Peuckert, Martin Hämmerle, BSc, Dr. Christian Uhl, Dr.ⁱⁿ Maria Uhl, etc.

Kursbeitrag: € 220,- Selbstkosten (inkl. Unterlagen und Erste-Hilfe-Kurs)

Nähere Informationen und Anmeldung:

Sportservice Vorarlberg GmbH

Sonja Zimmermann

T 05572-244 65 – 402 | E Sonja.zimmermann@sportservice-v.at

www.sportservice-v.at

Vereinsmanagement Projekte und Finanzen

Sport | Einstieg

50



Zeit: Aktuelle Termine online unter www.sportservice-v.at

Ort: Sportservice Vorarlberg, Höchsterstraße 82, 6850 Dornbirn

Inhalte: Sie haben schon lange eine tolle Projektidee oder wollen sich im Bereich Finanzen in Ihrem Verein engagieren? Lernen Sie die Basics der Fachgebiete Projekte oder Finanzen in rund 35 Unter-

richtseinheiten Schritt für Schritt!

Gemeinsam wird gestartet mit Sportkultur, Kommunikation und Teamführung. Anschließend werden die Teilnehmenden – je nach Wahl – aufgeteilt in den Fachbereich Projekte oder Finanzen.

Fachgebiet Projekte: Hier werden die Grundlagen des Projektmanagements mit Hilfe von Moderations- und Kreativitätstechniken sowie Change Management erarbeitet.

Fachgebiet Finanzen: Hier wird die Abrechnung nach den Vereinsrichtlinien (PRAE), die Abrechnung der besonderen Bundessportfördermittel, aber auch der Verein als Dienstgeber mit allen entsprechenden Erfordernissen behandelt. Es besteht die Möglichkeit, sich spezifisch in einem Fachgebiet fortzubilden oder beide parallel zu absolvieren.

Anerkennung: Rezertifizierung „pma – Projekt Management Austria“

Zielgruppe: Funktionäre in Vereinen und Verbänden, Interessierte

ReferentInnen: ExpertInnen aus dem jeweiligen Fachgebiet

Kursbeitrag: € 490,- für ein Fachgebiet (Projekte oder Finanzen);

€ 690,- für beide Fachgebiete

Nähere Informationen und Anmeldung:

Sportservice Vorarlberg GmbH

Sonja Zimmermann

T 05572-244 65 – 402 | E Sonja.zimmermann@sportservice-v.at

www.sportservice-v.at

Games Guide I (Spiele und Wettkämpfe) Games Guide II (Fitnessspiele all inclusive)

Sport | Vertiefung

51



Zeit: Di., 18. September 2012 / Di., 2. Oktober 2012;
jeweils 18.00 – 20.00 Uhr

Ort: Sportservice Vorarlberg, Höchsterstraße 82,
6850 Dornbirn

Inhalte: Erweitern Sie als TrainerIn durch Spiele die Ausdauer, die Muskelkraft und die koordinativen Fähigkeiten Ihrer Kinder! Spannung und Spaß bleiben erhalten!

Am 18. September und 2. Oktober bietet der Sportservice zwei Fortbildungen zum Thema „Games Guide“ an. Am ersten Abend geht es um „Fitnessspiele all inclusive“ und der zweite Abend behandelt das Thema „Spiele und Wettkämpfe“. Es können beide Abende oder, je nach Interesse, nur ein Abend besucht werden. Die Fortbildung ist nicht aufeinander aufbauend.

Referentin: Mag.^a Beata Horvath

Kursbeitrag: € 20,- pro Kursabend

Nähere Informationen und Anmeldung:

Sportservice Vorarlberg GmbH

Karina Büchler

T 05572-24465-400 | E Karina.buechler@sportservice-v.at

www.sportservice-v.at

Liebst du mich noch, wenn ich verliere?

Sport | Vertiefung

52



Zeit: Do., 27. September 2012 (19.00 – 21.00 Uhr)

Ort: Sportservice Vorarlberg, Höchsterstraße 82, 6850 Dornbirn

Inhalte: Ob Nachwuchsathleten im Rahmen ihrer sportlichen Karriere Erfolg haben, kann vom Verhalten der Eltern abhängen. Eltern entwickeln Vorstellungen darüber, welche Talente das Kind geerbt haben könnte und wie es die Entwicklungshürden bewältigen wird.

Der sportliche Erfolg, großes zeitliches Engagement und elterliche Beteiligungen lassen implizite Loyalitäts- und Leistungserwartungen erkennen. Diese Beziehungsdynamiken können sich unmittelbar auf die Persönlichkeitsentwicklung und mentale Stabilität der Athleten sowie auf die Eltern-Trainer-Kommunikation auswirken. Ein praxisorientierter Vortrag, um Eltern auf ihre Rolle als „Sporteltern“ vorzubereiten.

Zielgruppe: Vortrag für TrainerInnen, Eltern und Athleten

Referent: Dr. Christopher Willis (Sportpsychologe)

Kursbeitrag: € 10,-

Nähere Informationen und Anmeldung:

Sportservice Vorarlberg GmbH

Karina Büchler

T 05572-244 65-400 | E Karina.buechler@sportservice-v.at

www.sportservice-v.at

ÖAMTC Fahrsicherheitstraining

Sport | Vertiefung

53



Zeit: Fr., 19. und Sa., 20. Oktober 2012

Ort: ÖAMTC Fahrsicherheitszentrum Röthis

Inhalte: Spezielles Fahrsicherheitstraining mit Sportbussen bei schwierigen Fahrverhältnissen (Nässe, Laub, etc.)

Zielgruppe: Für alle Interessierten

Referierende: Team ÖAMTC Röthis

Kursbeitrag: € 160,-

Nähere Informationen und Anmeldung:

Sportservice Vorarlberg GmbH

Karina Büchler

T 05572-24465-400 | E Karina.buechler@sportservice-v.at

www.sportservice-v.at

Leistungsreserven erkennen und nutzen

Sport | Vernetzung

54

Zeit: Sa., 8. September (8.00–17.00 Uhr), So., 9. September 2012 (8.00–12.00 Uhr)

Ort: Sportservice Vorarlberg, Höchsterstraße 82, 6850 Dornbirn

Inhalte: Sind Kinder und Jugendliche genauso belastbar wie Erwachsene? Die Fragestellungen der Belastbarkeit, des Laktatstoffwechsels und der Energiebereitstellung wird vor allem im Kinder- und Jugendbereich unter TrainerInnen stark diskutiert. Prof. Beneke, Leiter der Sportmedizin an der Uni Marburg, hat sich in seinen zahlreichen Forschungen in den letzten Jahren insbesondere auf das Thema der Energiebereitstellung bei verschiedenen Belastungen konzentriert. Profitieren Sie von seinen umfangreichen Erfahrungen im Kinder- und Jugendbereich und im Bereich der Energiebereitstellung!

Zielgruppe: Für alle Interessierten – Vorarlberg TrainerInnen, Instrukto:ren Ausbildung, Grundwissen Physiologie/Trainingslehre im Ausdauerbereich wird vorausgesetzt

Referent: Prof. Dr. Ralf Beneke

Kursbeitrag: € 150,-

Nähere Informationen und Anmeldung:

Sportservice Vorarlberg GmbH

Ines Leuprecht

T 05572-24465-414 | E ines.leuprecht@sportservice-v.at

www.sportservice-v.at

Mentale Techniken zur Startvorbereitung

Sport | Vernetzung

55



Zeit: So., 28. Oktober 2012, 9.00 – 17.00 Uhr

Ort: Sportservice Vorarlberg, Höchsterstraße 82,
6850 Dornbirn

Inhalte: Über neurowissenschaftliche Grundlagen verstehen, wie mentale Prozesse ablaufen. Die wichtigsten mentalen Techniken (bewusste Lenkung von Aufmerksamkeit, Vorstellungsbilder, etc.) zur optimalen Startvorbereitung kennenlernen und eintrainieren.

Zielgruppe: Für alle Interessierten – keine speziellen Anforderungen

Referent: Mag. Christoph Ebner

Kursbeitrag: € 100,-

Nähere Informationen und Anmeldung:

Sportservice Vorarlberg GmbH

Ines Leuprecht

T 05572-24465-414 | E ines.leuprecht@sportservice-v.at

www.sportservice-v.at

Wie macht man einen Muskel schnell?

Sport | Vernetzung

56



Zeit: Sa., 17. November (8.00–17.00 Uhr);

So., 18. November 2012 (8.00–12.00 Uhr)

Ort: Sportservice Vorarlberg, Höchsterstraße 82,
6850 Dornbirn

Inhalte: Physiologische Grundlagen des
Schnelligkeitstrainings und Praxis

Zielgruppe: Für alle Interessierten – Übungs-
leiterInnen, vergleichbare Ausbildung oder höher

Referent: Mag. Walter Hable

Kursbeitrag: € 150,-

Nähere Informationen und Anmeldung:

Sportservice Vorarlberg GmbH

Ines Leuprecht

T 05572-24465-414 | E ines.leuprecht@sportservice-v.at

www.sportservice-v.at

zuwanderung . integration

58

	Vernetzung	
	Interkulturelle Arbeit und Diversität	59
Empowerment von Frauen und Mädchen – Regionale Frauennetzwerke		60

Interkulturelle Arbeit und Diversität

Integration | Vernetzung

59



Ort: Schloss Hofen – Veranstaltungszentrum
Kapuzinerkloster Bregenz,
Kirchstraße 38, 6900 Bregenz

Interkulturelle Kommunikation und Kompetenz in der Beratung

Referentin: Dr.ⁱⁿ phil. Angela Eberding, Osnabrück (D)

Termin: 19. September 2012, 9.00 – 18.00 Uhr

Beitrag: € 130,- inkl. 10% MwSt.

Anmeldung bitte umgehend

Vielfalt als Ressource – Kommunikationsbarrieren erkennen und nutzen

Referentin: Dr.ⁱⁿ Renate Huber, Bregenz

Termin: 6. November 2012, 9.00 – 18.00 Uhr

Beitrag: € 130,- inkl. 10% MwSt., Anmeldung bis 12. Oktober 2012

Zielgruppe: Fachkräfte in der Beratung bzw. Betreuung von MigrantInnen im Sozial-, Gesundheits- und Bildungswesen, bei Ämtern und Behörden, in Personalführung oder Projektmanagement; TeilnehmerInnen der letzten modularen Seminarreihen.

Nähere Informationen und Anmeldung:

Schloss Hofen

Veranstaltungszentrum Kapuzinerkloster Bregenz

Kirchstraße 38, 6900 Bregenz

T 05574-43046 | E soziales@schlosshofen.at | www.schlosshofen.at

Empowerment von Frauen und Mädchen – Regionale Frauennetzwerke

Integration | Vernetzung

60



Zeit: 6. November 2012, 18.00–20.00 Uhr

Ort: Jugend- und Familiengästehaus,
Mehrerauerstraße 3–5, 6900 Bregenz

Inhalte: Frauen- und herkunftsspezifische sowie herkunftsübergreifende Herausforderungen in den Regionen gemeinsam sichtbar zu machen und im Austausch mögliche Lösungen aufzeigen, stehen im Mittelpunkt dieses Vernetzungstreffens des

Frauennetzwerk Vorarlberg / Regionalsprecherinnen sowie Femail – Fraueninformationszentrum Vorarlberg mit Multiplikatorinnen aus Migrantenorganisationen und interkulturellen Frauentreffs.

Zielgruppe: Vereinsfunktionärinnen mit Migrationshintergrund, Mitglieder interkultureller Frauentreffs, Regionalsprecherinnen und Stellvertreterinnen des Frauennetzwerk Vorarlberg, Femail – Fraueninformationszentrum, Integrationsbeauftragte

Referierende: Mag.^a Monika Lindermayr / Mag.^a Carmen Nardelli, sowie die Teilnehmerinnen der Veranstaltung

Kursbeitrag: Kostenlos

Nähere Informationen und Anmeldung:

Amt der Vorarlberger Landesregierung, Landhaus, 6901 Bregenz

Mag.^a Monika Lindermayr, Frauenreferat

T 05574-511-24113 | E monika.lindermayr@vorarlberg.at

Mag.^a Carmen Nardelli, Koordinationsstelle für Integrationsangelegenheiten

T 05574-511-21121 | E carmen.nardelli@vorarlberg.at

Ihre AnsprechpartnerInnen:

freiwilliges engagement

DIⁱⁿ Julia Stadelmann, Büro für Zukunftsfragen
Tel. 05574-511-20613
julia.stadelmann@vorarlberg.at
www.vorarlberg.at/zukunft

61

frauen und gleichstellung

Mag.^a Monika Lindermayr, Abteilung Gesellschaft, Soziales und Integration
Funktionsbereich Frauen
Tel. 05574-511-24113
monika.lindermayr@vorarlberg.at
www.vorarlberg.at/frauen

kinder . jugend . familie

Ing. MAS Thomas Müller, Abteilung Gesellschaft, Soziales und Integration
Fachbereich Jugend und Familie
Tel. 05574-511-24125
thomas.mueller@vorarlberg.at
www.vorarlberg.at/jugend, www.vorarlberg.at/familie,
www.vorarlberg.at/kinderindiemitte

sport

Mag. Günter Kraft, Abteilung Gesundheit und Sport
Sportreferat
Tel. 05574-511-24310
guenter.kraft@vorarlberg.at
www.vorarlberg.at/sport

zuwanderung . integration

Mag.^a Carmen Nardelli, Abteilung Gesellschaft, Soziales und Integration
Koordinationsstelle für Integrationsangelegenheiten
Tel. 05574-511-21121
carmen.nardelli@vorarlberg.at
www.vorarlberg.at/inneres



In Kooperation mit der ARGE
Vorarlberger Erwachsenenbildung



Für den Inhalt verantwortlich:

Büro für Zukunftsfragen

Amt der Vorarlberger Landesregierung
Jahnstraße 13 – 15, 6901 Bregenz
Tel. 05574-511-20605
zukunftsbuero@vorarlberg.at
www.vorarlberg.at/zukunft

Gesamtprojektleitung:

Manfred Hellrigl, Julia Stadelmann

Projektteam:

Jasmine Breitenberger, Stefan Fischnaller,
Bettina Gotwald, Manuela Hagen,
Sabine Kessler, Eveline Kloos,
Carmen Nardelli, Wolfgang Türtscher,
Barbara Winder, Sonja Zimmermann

Redaktion:

Julia Stadelmann

Fotos:

blieb fair, Caritas, Land Vorarlberg,
Kath. Jugend und Jungschar, FEMAIL,
photocase.com, VPP

Identity Design:

atelier Stecher, Götzis
Roland Stecher, Thomas Matt

Druck:

Hecht Druck, Hard
Gedruckt auf 100% Recyclingpapier.

Es gelten die allgemeinen Geschäfts-
bedingungen der jeweiligen Veranstalter.

© 2012 Büro für Zukunftsfragen



Büro für Zukunftsfragen

Büro für Zukunftsfragen
Amt der Vorarlberger Landesregierung
Jahnstraße 13-15, 6901 Bregenz
Tel. 05574-511-20605
zukunftsbuero@vorarlberg.at
www.vorarlberg.at/zukunft